

Berufsbildung in der Hauswirtschaft

Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft

Regierung der/von _____

Sachgebiet 61

Eingangsstempel Reg

AZ: 7123

Ich beantrage die Zulassung zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft nach Verordnung über die Anforderungen in der Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschafter/in vom 28.07.2005

Anmeldetermin: 01.04.20 _____
 Anmeldetermin: 01.11.20 _____
 sonstiger Anmeldetermin _____ 20 _____

Teilnehmerin am Vorbereitungslehrgang in _____
 Studierende der Landwirtschaftsschule, Abt. HW, Rosenheim
 1. Wiederholungsprüfung 2. Wiederholungsprüfung

1. Angaben zur Person

Name	Vorname	Geburtsname ggf. ehemalige Nachnamen
Straße	Ortsteil/Stadtteil	PLZ, Ort
Landkreis	Staatsangehörigkeit	Telefon Telefax
Geburtsdatum	Geburtsort	E-Mail
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> sonstiges	Anzahl und Alter der Kinder	

2. Überprüfen der Zulassungsvoraussetzungen zur Meisterprüfung

Antrag vom _____, Bescheid vom _____

- Die Zulassungsvoraussetzungen sind erfüllt, **weiter bei 6.**
 Die Zulassungsvoraussetzungen waren nicht erfüllt, **weiter bei 3.**
 Der Antrag auf Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen wird hiermit gestellt, **weiter bei 3.**

3. Angaben zur Vorbildung

3.1 Allgemeinbildender Schulabschluss

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ohne Hauptschulabschluss | <input type="checkbox"/> Mittlerer Schulabschluss allgemeinbildende Schule |
| <input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss | <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife |
| <input type="checkbox"/> Qualifizierender Hauptschulabschluss | <input type="checkbox"/> Hochschulreife/Abitur |
| <input type="checkbox"/> Mittlerer Schulabschluss berufsbildende Schule | <input type="checkbox"/> Im Ausland erworbener Abschluss |

3.2 Berufliche Bildung in der Hauswirtschaft

Abschlussprüfung zum/zur Hauswirtschafter/in abgelegt am/in _____

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Beruf der Landwirtschaft (ehem. ländliche HW) | <input type="checkbox"/> Duale Ausbildung |
| <input type="checkbox"/> Beruf der Hauswirtschaft (ehem. städtische HW) | <input type="checkbox"/> Berufsfachschule |
| | <input type="checkbox"/> Prüfung nach § 45.2 BBiG |

Fachschulbesuch

- Dorfhelferin
 Landwirtschaftsschule, Abt. HW, dreisemestrig
 Landwirtschaftsschule, Abt. HW, einsemestriger Studiengang

Sonstiger Abschluss in der Hauswirtschaft:

Zusätzliche hauswirtschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten erworben durch folgende Maßnahmen:
 von _____ bis _____ (Monat/Jahr)

3.2 Berufliche Bildung außerhalb der Hauswirtschaft

Berufliche Vorbildung/Abschlüsse

4. Angaben zur hauswirtschaftlichen Tätigkeit nach der Abschlussprüfung Hauswirtschafter/in

4.1 Angaben zur hauswirtschaftlichen Berufstätigkeit als Arbeitnehmer/in und/oder zur selbstständigen hauswirtschaftlichen Tätigkeit (z. B. Hauswirtschaftliches Dienstleistungsunternehmen, Gästebetrieb, Direktvermarktung, Dorfhelferin)

Lückenlose Darstellung aller Arbeitsverhältnisse ab Abschlussprüfung Hauswirtschafter/in.

Datum von – bis (Monat/Jahr)	Arbeitsstätte	Arbeitsbereich/ Erwerbszweig	beschäftigt/tätig als	Stunden/Woche

Weitere Auflistungen siehe formloses Beiblatt zu diesem Antrag.

4.2 Angaben zum eigenen Haushalt

4.2.1 Haushaltsstruktur

Einpersonenhaushalt (Antragsteller/in) von _____ bis _____ (Monat/Jahr)

Mehrpersonenhaushalt (mind. 2 Personen) von _____ bis _____ (Monat/Jahr)

4.2.2 Haushaltsführung

Ich führe den Haushalt im vollen Umfang alleine.

An der Haushaltsführung sind beteiligt _____ Aufgabenbereich _____ Stunden/Woche

5. Außerhauswirtschaftliche Tätigkeit

Datum von – bis (Monat/Jahr)	Arbeitsstätte	Art der Tätigkeit	beschäftigt/tätig als	Stunden/Woche

Weitere Auflistungen siehe formloses Beiblatt zu diesem Antrag.

6. Antrag auf Befreiung von Prüfungsteilen/-leistungen nach § 7 Abs.1 Meisteranforderungsverordnung

Antrag auf Prüfungserleichterung (§ 7 Abs. 2 Satz 2 LHBPO)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen | <input type="checkbox"/> Berufsausbildung und Mitarbeiterführung |
| <input type="checkbox"/> Arbeitsprojekt | <input type="checkbox"/> praktischer Teil |
| <input type="checkbox"/> schriftlicher Teil | <input type="checkbox"/> schriftlicher Teil |
| <input type="checkbox"/> Betriebs- und Unternehmensführung | <input type="checkbox"/> Antrag auf Prüfungserleichterung |
| <input type="checkbox"/> Situationsaufgabe | |
| <input type="checkbox"/> schriftlicher Teil | |

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Ich bin darüber informiert, dass für die Zulassung und Durchführung der Prüfung Gebühren entsprechend der gültigen Verordnung (LwPrüfGebO) erhoben werden. Die Zulassung erfolgt erst nach Zahlungseingang.

Mir ist bekannt, dass die unter Nrn. 1 bis 6 gemachten Angaben zum Zweck der Meisterprüfung in der EDV gespeichert und verarbeitet werden.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Für die Zulassung zur Meisterprüfung müssen dem Antrag folgende Unterlagen beiliegen:

- Kopie Zeugnis über die Abschlussprüfung „Hauswirtschafter/in“
- Lebenslauf mit Datum und Unterschrift
- Kopie Nachweis/e über hauswirtschaftliche Berufstätigkeit/en nach der Abschlussprüfung Hauswirtschafter/in*
- Themenvorschlag zum Arbeitsprojekt (spätestens zum 01.04.)

Dem Antrag liegen folgende weitere Unterlagen bei:

- Bescheinigung über Art und Umfang einer Behinderung bei Antrag auf Prüfererleichterung
- Bescheid über eine nichtbestandene Meisterprüfung (bei Wiederholungsprüfung)
- Nachweis über die Berufspraxis (Arbeitsplatzbeschreibung/Arbeitgeberbescheinigung), falls ohne Abschlussprüfung*
- Kopie Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse/Ausbildereignungsprüfung *

*Muss nicht vorgelegt werden, wenn die Anlagen bereits mit dem Antrag auf Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen vorgelegt wurden.